

LIEBE MONHEIMER*INNEN,

in unzähligen Gesprächen mit euch habe ich eines immer wieder gehört: Ich fühle mich hier nicht mehr wohl. Das Berliner Viertel versinkt im Müll – Brandstiftungen, Einbrüche, Rassismus: Viele fühlen sich hier nicht mehr sicher. Schluss damit!

Mein Name ist Benjamin Kenzler (45), Hotelfachmann, Flugbegleiter und Gewerkschafter. Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich genug habe! Genug von sinnlosen PETO-Fantasien für wenige, während unser Viertel verkommt. Die städtischen Schulden und eure Nebenkosten, vor allem die Grundsteuer, explodieren – ihr zahlt die Zeche für PETO-Träume! Es wird Zeit, das zu ändern.

Wir sagen den wilden Sperrmüllbergen den Kampf an – wir fordern ein funktionierendes System, sofort! Mülldetektive sollen gegen Müllsünder vorgehen – wir sorgen für Ordnung! Und die Rattenplage? Sofortige Erweiterung der Maßnahmen – für unsere Gesundheit! Und wo wir bei Ratten sind: Monheim ist bunt und soll es bleiben. Rote Karte für Rassismus!

Wir fordern ein innovatives Konzept zur Wiederbelebung des Ernst-Reuter-Platz! Dazu gehören bezahlbare Wohnungen, mehr Bänke, Treffpunkte für Jung und Alt – natürlich barrierefrei. Wir kämpfen für Lebensqualität! Endlich wieder mitreden: Die Reaktivierung des Stadtseniorenrats ist unerlässlich.

Dein

BENJAMIN KENZLER

benjamin.kenzler@spd-monheim.de | 02173 56833